
FDP Maintal

FDP MAINTAL GRATULIERT MONIKA BÖTTCHER

29.09.2015

ZUSAMMENARBEIT DER STÄDTISCHEN GREMIEN IM VORDERGRUND

„Wir gratulieren der neu gewählten Bürgermeisterin Monika Böttcher ganz herzlich und wünschen ihr eine glückliche Hand für unsere Stadt.“ übermittelt der Maintaler FDP-Vorsitzende Jörg Fusenig die Glückwünsche der Freidemokraten an die frisch gewählte künftige erste Frau in der Stadt. Zugleich honoriert er den fairen Wettbewerb zwischen den beiden verbliebenen Kandidaten in der Stichwahl. „Das enge Ergebnis zeigt, dass es ein Wettbewerb auf Augenhöhe zwischen zwei guten Kandidaten war.“ so Jörg Fusenig. Zugleich erinnert er daran, dass auch die FDP mit Klaus Gerhard einen guten Kandidaten hatte und führt dazu aus: „Für uns sind 14 Prozent bei der Bürgermeisterwahl ein klares Zeichen, dass wir bei der kommenden Kommunalwahl auch zweistellig werden können.“

Der FDP-Fraktionsvorsitzende Thomas Schäfer ergänzt: „Jetzt wird es darauf ankommen, dass die von Fr. Böttcher beschworene kommunikative Fähigkeit auch in der Zusammenarbeit mit der Stadtverordnetenversammlung zum Tragen kommt.“

Bürgermeister und Stadtverordnetenversammlung können nach Auffassung des freidemokratischen Stadtverordneten nur zusammen die Geschicke der Stadt in die richtige Richtung bewegen. Deshalb müssten beide Institutionen miteinander reden. Allein das Gespräch mit den Bürgern werde hier nicht ausreichen. Daher setzt Thomas Schäfer auf das Gespräch: „Ich bin mir sicher, dass jetzt wo die Gespräche mit den Bürgern erst einmal für Frau Böttcher positiv verlaufen sind, sie auch das Gespräch mit den Fraktionen suchen wird, um Mehrheiten für ihre Anliegen zu finden.“

Die Maintaler FDP wird jetzt unmittelbar mit den Vorbereitungen auf die Kommunalwahl beginnen. Wie Jörg Fusenig bekannt gibt, werden die Freidemokraten in den nächsten

Wochen ihre Liste aufstellen und ihr Wahlprogramm verabschieden. „Mit diesen Vorbereitungen sind wir dann gerüstet für eine neue Amtszeit der Stadtverordnetenversammlung, in der wir unseren klaren Kurs fortsetzen wollen.“ gibt sich Jörg Fusenig überzeugt, dass die FDP Maintal ein gutes Angebot an die Wähler machen wird. Sein Parteifreund Thomas Schäfer ergänzt: „Wir haben einen klaren Kompass und die Fähigkeit, zwischen den politischen Lagern Kompromisse herbei zu führen. Das wird auch künftig zu guten Entscheidungen mit freidemokratischer Handschrift für die Stadt führen.“ Damit wollen die Freidemokraten an ihre Leistung in den letzten Jahren in der Stadtverordnetenversammlung und im Bürgermeisterwahlkampf mit Klaus Gerhard anknüpfen, versprechen beide FDP-Frontmänner Kontinuität bei Inhalten und Auftreten.